

XBau

## Standard bei Ausschreibungen einfordern

**[12.03.2018] Bei Ausschreibungen sollten Kommunen die vollständige Unterstützung des Standards XBau 2.0 einfordern, rät das Unternehmen cit. Das sichere die Zukunftsfähigkeit von Software-Lösungen für die Bauaufsicht.**

Das Unternehmen cit empfiehlt den Bauaufsichtsbehörden in Kommunen, in Ausschreibungen für neue IT-Verfahren zur Bauaufsicht, zur Baugenehmigung oder auch für Online-Lösungen zum Virtuellen Bauamt zwingend die vollständige Unterstützung des XÖV-Standards XBau 2.0 einzufordern. Nach Aussage von cit führen Lösungen für das Virtuelle Bauamt, die diesen Standard nicht vollumfänglich unterstützen unweigerlich zu Mehrkosten und mangelnder Effizienz. Unter Verwendung des XML-basierten Standards für den Datenaustausch der Bauaufsichtsbehörden mit ihren Kommunikationspartnern können alle beteiligten Fachverfahren und Software-Systeme einfach verknüpft werden. Damit werden die entsprechenden Fachbehörden in die Lage versetzt, ihre Prozesse ämterübergreifend und medienbruchfrei auszuführen. Wie cit weiter mitteilt, hat die Datenzentrale Baden-Württemberg (DZBW) auf Basis der E-Government-Plattform cit intelliForm das Produkt KM-VirtuellesBauamt entwickelt. Neben der Unterstützung von Standards bietet die Lösung moderne Assistenten und komfortable Benutzeroberflächen.

(ba)

Mehr Informationen zur Lösung KM-VirtuellesBauamt der DZBW

Stichwörter: Fachverfahren, XBau, Bauaufsicht, Virtuelles Bauamt